

# FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN



**Chronik 2007**

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR  
ERLENSEE - RÜCKINGEN

# CHRONIK

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE-RÜCKINGEN

---

## Vorwort



Georg Paulus

Die Chronik der Feuerwehr Rückingen stellt die Geschichte einer Feuerwehr dar, die sich von einer Pflichtfeuerwehr eines Dorfes im Jahr 1875 zu einer heutigen Freiwilligen Feuerwehr mit ihren vielseitigen Aufgaben entwickelte.

## Wie die Chronik entstand

In den 1970er und Anfang der 1980er Jahre wurden in der Feuerwehr Rückingen die ersten Zeitungsberichte und Fotos gesammelt. Es waren auch noch ältere Fotos vorhanden. Einige Zeitungsartikel und Fotos waren bereits in einen Ordner einsortiert. Der Rest befand sich in einem Schuhkarton.

Kurz nach seinem Eintritt 1983 in die Feuerwehr Erlensee-Rückingen übernahm Georg Paulus die Arbeit eine Chronik zu erstellen. Er sortierte die vorhandenen Zeitungsartikel und Fotos, die sich in einer losen Sammlung befand und legte die ersten Jahresordner an. Er führte dies in den nächsten Jahren weiter.

Die Seiten der ersten Jahresordner wurden noch mit Hand beschriftet. Später setzte sich immer mehr die Computerarbeit durch. Viele der Fotos ab 1983 wurden von Georg Paulus selbst gemacht. Ab 1988 wurden auch eigene Berichte von Einsätzen verfasst, über die nichts in einer Zeitung stand.

Ab 1995 half auch sein Sohn Kevin Paulus bei der Erstellung der Chronik mit. Ab 1999 ist er alleine dafür verantwortlich.

Im Jahr 2000, anlässlich der 100-Jahr-Feiern der FF Rückingen übernahm Kevin Paulus die Öffentlichkeitsarbeit, die bis dahin nur am Rande durch Georg Paulus, die Wehrführung und den Vorstand des Vereins betreut wurde.



Kevin Paulus

## Die Chronik Heute

Im Jahr 2003 wurden die Jahresordner komplett digitalisiert.

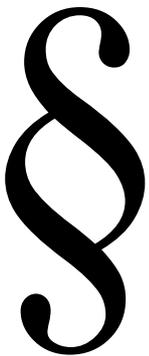
Ab dem Jahr 2004 wurde begonnen, die Chronik vollständig zu überarbeiten. Dies wurde notwendig, da auch aus den alten Zeiten immer mehr Fotos und Zeitungsartikel auftauchten. Auch wurde im Stadtarchiv Hanau gezielt nach Zeitungsartikeln gesucht. Dies ist bis zum heutigen Tag noch nicht abgeschlossen.

In einem weiteren Schritt wurden alle Fotos und Zeitungsartikel durch Kevin Paulus digitalisiert und zu einem Archiv aufgebaut.

# CHRONIK

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE – RÜCKINGEN

---



Der Inhalt unserer Chronik ist nach sorgfältiger Prüfung veröffentlicht worden. Trotz umfangreicher Recherche, konnte nicht allen Zeitungsartikeln und Fotos ein Urheber zugeordnet werden.

Diese wurden mit: „Quelle: Unbekannte Zeitung“ und „Foto: Unbekannt“ gekennzeichnet.

Sollte jemand einen Teil als sein Werk identifizieren, bitten wir, uns dies mitzuteilen damit dies entsprechend gekennzeichnet, ggf. entfernt werden kann.

Da die Veröffentlichungsrechte der einzelnen Zeitungsartikel/Fotos bei dem jeweiligen Urheber liegen, ist eine Veröffentlichung der Chronik (auch Teile daraus) durch Dritte nicht gestattet.

Sollte Interesse an einer Veröffentlichung einzelner Artikel oder Fotos bestehen, können wir aber gerne mit Kontaktdaten zu den einzelnen Urhebern weiterhelfen.

Alle Anfragen und Hinweise richten Sie bitte an:

[Chronik@feuerwehr-rueckingen.de](mailto:Chronik@feuerwehr-rueckingen.de)

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---

1. Jan – 31. Dez

## Übersicht

01.01.	Kleinfeuer, Langendiebacher Straße
01.01.	Wasser in Keller Schubertstraße
04.01.	Ölspur (Fehlalarm), Langendiebacher Straße
13.01.	Christbaumsammlung
16.01.	Unterricht
18.01.	Droht Baum umzustürzen, John-F.-Kennedy-Straße
18.01.	Einsatzbereitschaft auf Wache wegen des Orkans Kyrill
18.01.	Bauzäune umgefallen, Leipziger Straße
23.01.	Kleinfeuer, Grüner Weg
23.01.	Unterricht
26.01.	Kleinfeuer; L3193 Richtung Neuberg
28.01.	Ortsbegehung neuer Baumarkt, Auf der Beune
29.01.	Verleihung der Ehrenamtscard, Gelnhausen
30.01.	Unterricht
06.02.	Ölauslauf, Römerstraße 35
06.02.	Unterricht
07.02.	Gruppen- und Zugführerbesprechung
10.02.	Brandsicherheitsdienst Närrische Singstunde, Hauptsraße
13.02.	Unterricht
16.02.	Brandsicherheitsdienst Närrische Singstunde, Hauptsraße
18.02.	Verkehrsunfall, Leipziger Straße
20.02.	Sicherung des Faschingsumzuges
21.02.	Heringessen der Alters- und Ehrenabteilung, An der Wasserburg
23.02.	Fahrsicherheitstraining, Gründau
27.02.	Unterricht
??03.	Grundlehrgang, Langenselbold
03.03.	Altkleidersammlung, Rückingen
06.03.	Unterricht
09.03.	Jahreshauptversammlung FF Rückingen e.V., An der Wasserburg
13.03.	Unterricht
17.03.	Amtshilfe, Leipziger Straße und Hanauer Straße
20.03.	Unterricht
22.03.	Notfall Tür versperrt, Friedrichstraße
23.03.	Jahreshauptversammlung FF Erlensee, Am Rathaus
26.03.	Verleihung der Ehrenamtscard, Gelnhausen
27.03.	Unterricht
31.03.	Wandertag
02.04.	Feuerschein, Am Wasserwerk
03.04.	Kleinfeuer, neben L3268 Richtung Rodenbach

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---

13.04.	Meldereinlauf Georg-Büchner-Schule, Langendiebacher Straße
17.04.	Ölspur, Rhönstraße, Taunusstraße, Römerstraße
17.04.	Übung
22.04.	Treibgut in Kinzig, Brückenstraße
24.04.	Übung
25.04.	Kleinfeuer, Hauptstraße
25.04.	Gruppen- und Zugführerbesprechung
08.05.	Feuer Gaststätte Don Pasqualle, Rückinger Straße
08.05.	Übung
09.05.	Wasser in Gebäude, Carl-Benz-Straße
15.05.	Übung
21.05.	Fangen einer Schlange, Bahnhofstraße
22.05.	Übung, Kleingartenanlage Obst- und Gartenbauverein
26.05.	Amtshilfe für Polizei, Kastellstraße
26.05.	Wasser in Gebäude, Odenwaldstraße
28.05.	Sicherung Radrennen, Erlensee
29.05.	Übung
02.06.	Kleinfeuer; L3193 Richtung Neuberg
30.05.	Aufbau Tag der offenen Tür
31.05.	Aufbau Tag der offenen Tür
02.06.+03.06.	Tag der offenen Tür, An der Wasserburg
04.06.	Abbau Tag der offenen Tür
05.06.	Übung
12.06.	Übung
17.06.	Wasser in Gebäude, Am Kreuzweiher
19.06.	Übung
20.06.	Brennen mehrer Mülltonnen, Langendiebacher Straße
22.06.	Brandsicherheitsdienst Circusveranstaltung, Am Rathaus
23.06.	Brandsicherheitsdienst Circusveranstaltung, Am Rathaus
23.06.	Brandsicherheitsdienst Circusveranstaltung, Am Rathaus
23.06.	Aktivenabend, Hauptstraße
26.06.	Übung
01.07.	Gartenhüttenbrand, Am Wasserwerk
01.07.	Motorrollerbrand, Am Bärensee
01.07.	Ölspur, Leipziger Straße
03.07.	Übung
04.07.	Verkehrsunfall, Leipziger Straße
07.07.	Ölauslauf, Langendiebacher Straße
13.07.	Gartenhüttenbrand, Am Wasserwerk
17.07.	Brennt Baumaterial, Hauptstraße
19.07.	Notfall Tür versperrt, Gartenstraße
20.07.	Zimmerbrand, Westerwaldstraße
24.07.	Ölauslauf, Siemensstraße
04.08.	Feuer Menschen in Gefahr (böswillige Alarmierung), Beethovenstraße

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---

05.08.	PKW Brand nach Verkehrsunfall, Leipziger Straße
10.08.	Großübung, Hammersbach
13.08.	Kleinfeuer, An der Kläranlage
13.08.	PKW Brand, L3286 Richtung Hanau
17.08.	Großübung, Langenselbold
19.08.	Kreisfeuerwehrfest, Somborn
20.08.	Gruppen- und Zugführerbesprechung
21.08.	Übung
28.08.	Übung
29.08.	Kleinfeuer, Feldweg Richtung Langenselbold
01.09.	Großübung, Rodenbach
04.09.	Übung
11.09.	Übung
18.09.	Übung
23.09.	Leistungsspanne, Schlüchtern
25.09.	Übung
27.09.	Zimmerbrand, Landwehrstraße
01.10.	Wasser in Gebäude, Hanauer Straße
02.10.	Hochzeit Dennis und Kerstin, Langenselbold
02.10.	Jahresabschlussübung, Hainstraße
09.10.	Atenschutzübung, Hanau
13.10.	Hauptgeräteprüfung, An der Wasserburg
23.10.	Unterricht
28.10.	Kleinfeuer, Birkenweg
30.10.	Unterricht
04.11.	Verkehrsunfall, Leipziger Straße
06.11.	Unterricht
11.11.	Brandsicherheitsdienst Martinsfeuer Ev. Kindergarten
13.11.	Unterricht
14.11.	Verkehrsunfall, K 854 Richtung Langenselbold
15.11.	Verkehrsunfall, Leipziger Straße
16.11.	Verkehrsunfall, Leipziger Straße
16.11.	Meldereinlauf Georg-Büchner-Schule, Langendiebacher Straße
19.11.	Ölspur, Brückenstraße, Leipziger Straße, Langendiebacher Straße
22.11.	Unterricht
20.11.	Müllcontainerbrand, Kastellstraße
25.11.	Kranzniederlegung am Totensonntag
26.11.	Atenschutzübung, Hanau
27.11.	Unterricht
04.12.	Unterricht
07.12-09.12.	Weihnachtmarkt, Hauptstraße
11.12.	Jahresabschlussbesprechung
11.12.	Müllcontainerbrand, Brückenstraße
12.12.	Müllcontainerbrand, Kastellstraße

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---

- |        |                                    |
|--------|------------------------------------|
| 14.12. | Alarmübung, Waldstraße             |
| 15.12. | Weihnachtsfeier, An der Wasserburg |

## Kleinf Feuer Langendiebacher Straße

Gegen 0.20 Uhr wurde von einem Rettungswagen ein brennender Baum in der Langendiebacher Straße gemeldet. Beim Eintreffen der Feuerwehr war dieser bereits heruntergebrannt und fast vollständig erloschen. Das Feuer wurde mit dem Schnellangriffsschlauch endgültig gelöscht.

## Unglück überschattet Jahreswechsel

Silvester der Kontraste: Eine Tote bei Wohnhausbrand in Langenselbold – Frühlingstemperaturen beflügeln Feierlaune

Region Hanau (tok/thb/hhs). Freud und Leid lagen zum Jahreswechsel in der Region eng beieinander. Während die einen ausgelassen feierten oder bereits friedlich schlummerten, gab es am frühen Neujahrsmorgen ein tragisches Brandunglück in Langenselbold, bei dem eine 50-jährige Frau ums Leben kam.

Gestern morgen geriet aus ungeklärter Ursache ein Wohnhaus in Langenselbold in Brand. Die um 4.45 Uhr informierte Feuerwehr konnte zunächst drei Schwerverletzte aus dem Haus am Steinweg retten. Die 82-jährige Hausbesitzerin wurde durch Nachbarn aus dem Erdgeschoss evakuiert. Eine derzeit noch nicht identifizierte männliche Person ging in das Haus zurück, um im Dachgeschoss eine dort befindliche Frau zu retten. Der Mann wurde schwer verletzt durch die Feuerwehr ins Freie gebracht. Für die etwa 50-jährige Frau kam jede Hilfe zu spät. Sie starb am Unglücksort an ihren schweren Verletzungen. Die Erdgeschosswohnung des Einfamilienhauses brannte komplett aus. Der Grund könnte in einem technischen Defekt zu suchen sein. Die Kripo ermittelt hinsichtlich der Brandursache.

Feuerwerksraketen erleuchteten diesmal einen frühlingwarmen Nachthimmel: Der Jahreswechsel dürfte dem einen oder anderen noch lange angenehm positiv im Gedächtnis bleiben, waren die Außentemperaturen doch sehr kommod. Als es am Neujahrstag um 1 Uhr anfang zu regnen, hatten Schall und Rauch auf Grund der Feuchtigkeit kaum noch eine Chance.

Da Silvester auf einen Sonntag fiel, in den Nachmittagsstunden die Sonne lachte und das Thermometer Temperaturen von um die zehn Grad zeigte, nutzten viele die Gelegenheit für Frischluftaktivitäten aller Art, ob zu Fuß, mit dem Rad oder mit dem Motorroller. Weil das linde Lüftchen zum Jahreschluss wie ein Geschenk war, strömten Jung und Alt ins Freie. Rund 1500 bis 2000 Menschen wanderten bei einem Sternmarsch, der um die Mittagszeit begann, zur Lichtung an der „Dicken Tanne“ zwischen Oberrodach und Freigricht-Somborn. Zur wohl größten Silvesterfeier unter freiem Himmel in der Region hatte die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) traditionell zum Silvestertreff eingeladen. Am Ziel flackerte ein großes Lagerfeuer, und hier gab es Speis und Trank, serviert von 40 Ehrenamtlichen. Unter einem Mistelzweig durfte geküsst, gewünscht und versprochen werden. Der Erlös der Aktion soll dem Wald zu Gute kommen.

Das erste Baby des neuen Jahres in Hanau kam nicht allein auf die Welt. Es waren Zwillinge, die im Klinikum Stadt Hanau das Licht der Welt erblickten. Das Mädchen, 2110 Gramm schwer, wurde um 6.12 Uhr geboren. Das Brüderchen, das 2440 Gramm auf die Waage brachte, folgte eine Minute später. Im Hanauer St. Vinzenz-Krankenhaus freuten sich Eltern, Ärzte und Pflegepersonal über das erste Baby des Jahres, das um 12.49 Uhr geboren wur-



Bei dem Brand wurde die Küche einer Gastwirtschaft in Niederissigheim zerstört.

de. Ein Feuer hat am Silvesterabend die Küche einer Gaststätte im Stadtteil Niederissigheim zerstört. Der 77-jährige Gastwirt, der sich vor den Flammen noch rechtzeitig in Sicherheit bringen konnte, erlitt eine Rauchvergiftung. Offenbar war es bei Vorbereitungsarbeiten für die Silvesternacht in der Küche des Restaurants „Luzern“ am Windecker Weg aus bislang ungeklärter Ursache zu dem Brand gekommen, der sofort auf das komplette Inventar übergriff. Gegen 17.45 Uhr rückten die Feuerwehren Niederissigheim und Bruchköbel sowie eine Drehleiter aus Hanau zum Ort des Geschehens aus. „Als wir eintrafen, standen die großen Fritteusen lichterloh in Flammen“, berichtete Wehrführer Jürgen Prinz. Die ehrenamtlichen Einsatzkräfte leisteten sofort dem 77-Jährigen Erste Hilfe, bis ihn das Team eines Rettungswagens mit Rauchvergiftung in ein Hanauer Krankenhaus einlieferte.

Mit Atemschutzgeräten bahnten sich die Löschtrupps gleichzeitig einen Weg in das Innere der Gaststätte, die im Ort einen Kultstatus besitzt und vielen seit Jahrzehnten bekannt ist. Durch einen schnellen Einsatz verhinderten die Brandschützer, dass die Flammen auf den Gastraum sowie angrenzende Räume übergriffen. Von der Kücheneinrichtung der Gaststätte selbst blieb nicht mehr viel übrig, als die insgesamt rund 50 Helfer gegen 19 Uhr wieder abrückten. Nach ersten vorsichtigen Schätzungen der Polizei dürfte ein Sachschaden von mehr als 50 000 Euro entstan-



Lichterzauber: Silvester ist vor allem für Kinder – wie hier in Rodenbach – ein unvergessliches Erlebnis. Foto: Häslar

den sein. Die Erlenseer Feuerwehr hatte an Neujahr einiges zu tun. Gegen 0.15 Uhr brannte eine Hecke in der Ravolzhäuser Straße und gegen 0.20 Uhr ein Baum in der Langendiebacher Straße. Schließlich brannte noch gegen 2.10 Uhr in der Erlenseer Markwaldsiedlung ein Altkleidercontainer, der vermutlich durch einen Feuerwerkskörper in Brand gesteckt worden war.

Zwischen den recht stürmischen Regenschauern am Neujahrstag säuberten in den Vormittagsstunden 15 Erwachsene

und elf Kinder die Jugendorganisation des Vereins Ahmadiyya-Muslim-Jamaat den mit Feuerwerkskörpern und Raketen übersäten Kurt-Schumacher-Platz in der Hanauer Weststadt. Es handelt sich laut Mubarak Shahid, Sprecher der Jugendorganisation, um eine friedvolle und tolerante islamische Reformgemeinde, die inzwischen in 186 Ländern der Erde vertreten sei. Schon im vergangenen Jahr habe man in Abstimmung mit der Stadt am Neujahrstag den Kurt-Schumacher-Platz gereinigt.

▷ Seite 23



Mit Tanzen macht das Warten auf das neue Jahr Spaß.

Foto: Paul

1. Januar

## Wasser in Keller Schubertstraße

Gegen 4 Uhr wurde die Feuerwehr zum auspumpen eines Kellers gerufen. Vermutlich durch eine Verstopfung in einem Kanalrohr war das Wasser in den Keller gelangt. Das Wasser wurde mit zwei I-Saugern beseitigt.

4. Januar

## Ölspur (Fehlalarm) Langendiebacher Straße

Auf der Langendiebacher Straße sollte sich eine Ölspur befinden. Diese konnte jedoch nicht gefunden werden. Auch nach Rückfrage über die Leitstelle beim Anrufer konnte diese nicht gefunden werden.

## Christbaumsammlung

13. Januar • Erlensee

### Weihnachtsbaumaktion der Feuerwehren

Erlensee. Auch in diesem Jahr werden die Weihnachtsbäume, die nach den Feiertagen ihren Dienst getan haben, von den beiden Ortsteilwehren eingesammelt und entsorgt.

Die Christbaumaktion findet am Samstag, 13. Januar,

statt. Wer seinen Weihnachtsbaum an diesem Tag gerne loswerden möchte, wird gebeten, ihn rechtzeitig um 9 Uhr vor dem Haus oder Hof abzustellen.

Die Feuerwehr, die ihn dann abholt, freut sich über eine Spende von einem Euro. Der Erlös kommt der Jugendar-

beit der beiden Feuerwehren zugute. Falls möglich sollte der Obolus nicht am Baum befestigt werden, sondern direkt an die Feuerwehrleute übergeben werden. Leider kam es in der Vergangenheit öfters vor, dass das Geld von Unbekannten vom Baum entwendet wurde.

Quelle: Blickpunkt Erlensee vom 6. Januar 2007

18. Januar

### Unwettereinsätze

John – F. – Kennedy Straße (14.30 Uhr – 15.30 Uhr)

Durch den Sturm drohte ein ca. 8m hoher Nadelbaum auf die Straße und ein geparktes Auto zu fallen. Der Baum wurde mit Hilfe des Mehrzweckzuges umgezogen. Für die Dauer des Einsatzes wurde die Straße gesperrt.



Foto: Kevin Paulus

Einsatzbereitschaft auf Wache (18.00 Uhr – 00.30 Uhr)

Wegen des Orkans Kyrill wurde auf der Wache eine Bereitschaft eingerichtet und eine Technische Einsatzleitung gebildet.

Leipziger Straße (22.30 Uhr – 22.45 Uhr)

Bei der Baustelle in der Leipziger Straße waren mehrere Bauzäune und Schilder umgefallen. Zur Beseitigung der Schäden wurde der Bauhof hinzugezogen.

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---

23. Januar

## Kleinf Feuer Grüner Weg

Ein Anwohner verbrannte Gartenabfälle. Die Wehr Erlensee - Langendiebach übernahm die Einsatzstelle.  
Für Rückingen keine Tätigkeit.

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---

26. Januar

## Kleinfeuer L3193 Richtung Neuberg

In den alten Silos brannte Unrat. Die Wehr Erlensee Rückingen wurde auf Anfahrt abbestellt.  
Langendiebach löschte das Feuer.

29. Januar

### Verleihung der Ehrenamtscard Gelnhausen

Für ihre Tätigkeit bei der Feuerwehr wurden den Mitgliedern Jürgen Born, Dietmar Glass, Kevin Paulus und Mark Schneevogl die Ehrenamtscard des Landes Hessen verliehen.



Foto: unbekannt

6. Februar

## Ölauslauf Römerstraße

Vor dem Haus Römerstraße 35 war ein ca. 5m<sup>2</sup> großer Ölfleck. Das Öl, dass sich durch die feuchte Witterung ausgebreitet hatte wurde mit einem Wasser – Schaum Gemisch entfernt.

18. Februar

## Verkehrsunfall Leipziger Straße

Nach einem Verkehrsunfall im Kreislauf lief Öl aus. Das Öl wurde abgestreut und aufgenommen.

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

20. Februar

## Sicherung des Faschingsumzuges



## Heringessen der Alters- und Ehrenabteilung An der Wasserburg

### „Erst Waschen der leeren Geldbeutel - dann zum Heringessen“

Erlensee. Wie auch schon im vergangenen Jahr, fand das Heringessen am Aschermittwoch für die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Rückingen statt.

Ab 11.11 Uhr fand sich die komplette Mannschaft auf der Rodenbacher Kinzigbrücke ein. Hier konnten man zum obligatorischen Waschen der leeren Geldbeutel in der Kinzig schreiten. Mit Angelgeschirr oder nur am Bindfaden befestigt wurden die in der Größe unterschiedlichen „Schatztruhen“ mit viel Hallo zu Wasser gelassen. Nach vollbrachter Reinigung ging es zurück in den Mannschaftsraum der Feuerwehr. Hier haben die dienstbaren Geister bereits die Pellkartoffel gekocht. Nach einer kurzen Ansprache des Alterspräsidenten Heini Viel, der insbesondere die Ältesten der Runde, Otto Bach mit Frau, begrüßte, konnte der gemütliche Teil eingeläutet werden. Ottmar Schaaf hat sich wieder sehr viel Mühe gemacht um



zaubern. Die „Damenwelt“ entfachte reinste Beifallstürme und ein großes Lob. Zum Kaffee wurden dann die letzten Original Krawallcher, gefüllt oder ungefüllt, vertilgt. Alles in allem war dies wieder ein schönes und gelun-

nach dem Rezept seiner Großmutter einen Heringssalat

genes Treffen innerhalb der Feuerwehr.

Quelle: Blickpunkt Erlensee vom 6. März 2007

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLensee - RÜCKINGEN

23. Februar

## Fahrsicherheitstraining Gründau



Fotos: unbekannt

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Foto: unbekannt

### Grundlehrgang Langenselbold



#### **Fit in Theorie und Praxis: Junge Wehrleute schließen Ausbildungslehrgang ab**

Ihren Grundausbildungslehrgang erfolgreich abgeschlossen haben 33 Feuerwehrfrauen und -männer aus dem Main-Kinzig-Kreis im Langenselbolder Feuerwehrstützpunkt. Zuvor hatten sie an vier vorausgegangenen Wochenenden die wichtigsten Grundlagen der Feuerwehrarbeit in Theorie und Praxis vermittelt bekommen. Diese gilt es nun während weiterer Ausbildungen in den jeweiligen Feuerwehren der Teilnehmer zu festigen.

Ebenso können nun weitere, aufeinander aufbauende Lehrgänge besucht werden. Erneut war der Anteil an Frauen beim Lehrgang erfreulich hoch. Rund ein viertel der Teilnehmer waren Frauen und diese konnten den männlichen Lehrgangsteilnehmern ohne weiteres die Hand reichen. Das Bild zeigt die Ausbilder mit den Teilnehmern des Grundausbildungslehrgangs in Langenselbold.

pm/Foto: Privat

Quelle: Hanauer Anzeiger vom 11. April 2007

## Altkleidersammlung

Wie in jedem Jahr sammelte die Jugendfeuerwehr für die Kirche Altkleider ein.

### Altkleidersammlung für Bethel 2007

Die Ev. Kirchengemeinden Langendiebach und Rückingen führen wie in jedem Jahr eine Altkleidersammlung für die Bodelschwingschen Anstalten Bethel durch.

In **Langendiebach** können die Altkleider am **8.2. und 9.2.07 in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und von 15.00 – 18.30 Uhr im Gemeindehaus in der Fröbelstraße** abgegeben werden. Kleidersäcke können schon vorher im Gemeindebüro abgeholt werden.

In **Rückingen** sammelt am **Samstag, 3. März ab 09.30 Uhr** die Jugendfeuerwehr gut erhaltene Kleidung u.a. für die Anstalt Bethel. Bitte entnehmen Sie die Sammlungsmodalitäten dem beiliegenden Handzettel. Falls Ihnen die beigelegte Sammeltüte nicht ausreicht, können Sie im Gemeindebüro noch weitere Kleidersäcke erhalten.

Quelle: Band 02-2007



Foto: Kevin Paulus

## Jahreshauptversammlung FF Rückingen An der Wasserburg

### Zahlreiche Ehrungen bei der Rückinger Feuerwehr

Erlensee. Anfang März fand im Saal des Feuerwehrgerätehauses die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Rückingen e.V. statt.

Zu Beginn der Versammlung überbrachte Bürgermeister Stefan Erb Grußworte, mit denen er sich bei den Feuerwehrmitgliedern für die geleistete Arbeit bedankte. Er berichtete über verschiedene geplante Unterstützungen der Feuerwehr.

Anschließend gab der Wehrführer Uwe Kuprian seinen Bericht ab. Das größte Ereignis des vergangenen Jahres war im Sommer die im Rahmen einer kleinen Feierstunde offizielle Indienstnahme des Neuen Löschfahrzeugs LF 20/16. 16 Mitglieder der Feuerwehr Rückingen erhielten die Ehrenamtskarte. Nach dem Bericht des Wehrführers folgte der Bericht der Jugendwartin Melanie Uhrig. Sie berichtete, dass die Jugendfeuerwehr zur Zeit aus elf Jungen und fünf Mädchen besteht.

Aus dem Bericht des 1. Vorsitzenden Marc Schilling ging hervor, dass der Verein Freiwillige Feuerwehr Rückingen im vorigen Jahr einen Mitgliederbestand von 551 Mitgliedern hatte. Zum Ende der Versammlung wurden Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft



geehrt. Für 25-jährige Mitgliedschaft Karl-Eugen Bauer, Heinrich Breidenband, Klaus-Jürgen Dulinski, Erhard Heilmann, Johann-Heinrich Hirchenhain, Willi Horst, Margarete Kauck, Mechthild Klöppel, Ralf Klöppel sowie Günther Müller, Heinz Kreiner, Hildegard Kurz, Franz Laufer, Hartmut Lehmann, Wilhelm Lisner, Wolfgang Nebe,

Matthias Roth, Erwin Schaaf, Winfried Scheßl, Waltraud Schleucher, Walter Schulz, Herbert Steinbacher und Peter Walter. Für 40-jährige Vereinszugehörigkeit wurden Herbert Jedliczek, Bernd Jeschonek, Friedel Margaf, Wilhelm Michael, Maroschan, Erich Poth und Holger Richter geehrt.

[www.feuerwehr-rueckingen.de](http://www.feuerwehr-rueckingen.de)

Quelle: Blickpunkt Erlensee vom 30. März 2007

# Jugendraum und eine Fahrzeugbox für die Wehr

## Vorfreude auf Einsatzmobil und Ehrungen in Rückingen

Erlensee (pm/ju). Die Mitglieder der Feuerwehr Rückingen können sich schon jetzt darauf freuen, dass im Laufe des Sommers ein neuer Kommandowagen in Dienst gestellt wird. Bei der jüngsten Jahreshauptversammlung im Saal des Rückinger Feuerwehrgerätehauses überbrachte Bürgermeister Stefan Erb die frohe Kunde und dankte den Feuerwehrmitgliedern für die geleistete Arbeit. Er wies ferner darauf hin, dass im Haushalt der Gemeinde Mittel für Anbauten an der Feuerwache bereit stehen. Damit sollen Umkleiden, ein Raum für die Jugend sowie eine neue Fahrzeugbox gebaut werden. Mit dem Baubeginn sei dieses Jahr zu rechnen.

Anschließend gab Wehrführer Uwe Kuprian seinen Bericht ab. Demnach rückte die Einsatzabteilung des Ortsteils im letzten Jahr zu insgesamt 84 Einsätzen aus, was gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung um 80 Prozent bedeutet. Darunter waren 16 Brände, 36 Hilfeleistungen, 18 Fehlalarme, acht Brandsicherheitsdienste und sechs Brandschutzerziehungen in den gemeindlichen Kindergärten und Schulen. Bei den Einsätzen wurden insgesamt 19 Personen gerettet. Weiter berichtete Uwe Kuprian, dass am Standort je acht praktische und theoretische Ausbildungen durchgeführt wurden. Hinzu kamen noch vier Alarmübungen und 15 qualifikationsbezogene Einzelausbildungen. An der hessischen Landesfeuerwehrschule und im Main-Kinzig-Kreis besuchten die Blauröcke 40 Lehrgänge.

Als größtes Ereignis bezeichnete er im Sommer die offizielle Indienststellung des neuen Löschfahrzeugs LF 20/16. Ferner erhielten 14 Mitglieder der Feuerwehr Rückingen die Ehrenamtskarte.

Jugendwartin Melanie Uhrig konnte berichten, dass die Jugendfeuerwehr zur Zeit aus elf Jungen und fünf Mädchen besteht. Von ihnen seien 75 Stunden an feuerwehrtechnischer Ausbildung und 70 Stunden an allgemeiner Jugendarbeit geleistet. Außerdem beteiligte sich die Jugendfeuerwehr an mehreren Wettkämpfen im gesamten Kreis. Der Höhepunkt dabei war die Erfolgreiche Teilnahme an der „Jugendflamme“. Aus dem Bericht des 1. Vorsitzenden Marc Schilling ging hervor, dass der Verein einen Mitgliederbestand von 551 Mitgliedern hat, davon 60 aktive Mitglieder, 13 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung und 478 passive Mitglieder. Die Anzahl der Mitglieder der Jugendfeuerwehr wird hier nicht berücksichtigt. Bei den Ergänzungswahlen wurde Helmuth Uhrig einstimmig zum neuen Beisitzer gewählt, da die bisherige Beisitzerin Melanie Uhrig die Jugendfeuerwehr übernommen hat.

Bei den abschließenden Ehrungen wurden für 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet: Karl-Eugen Bauer, Heinrich Breidenband, Klaus-Jürgen Dulinski, Erhard Heilmann, Johann-Heinrich Hirchenhain, Willi Horst, Margarete Kauck, Mechthild Klöppel, Ralf Klöppel, Günther Müller, Heinz Kreiner, Hildegard Kurz, Franz Laufer, Hartmut Lehmann, Wilhelm Lisner, Wolfgang Nebe, Matthias Roth, Erwin Schaaf, Winfried Scheßl, Waltraud Schleucher, Walter Schulz, Herbert Steinbacher, Peter Walter. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Herbert Jedlicsek, Bernd Jeschonek, Friedel Margaf, Wilhelm Michael Maroschan, Erich Poth, Holger Richter.

Quelle: Hanauer Anzeiger vom 20. März 2007

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Foto: Kevin Paulus



Foto: Georg Paulus

17. März

## Amtshilfe Leipziger Straße und Hanauer Straße

Auf zwei Baustellen ragten Bauzäune in die Fahrbahn bzw. waren umgestürzt. Die Bauzäune wurden wieder in ihre richtige Position gebracht.

22. März

### Notfall Tür versperrt Friedrichstraße

Weil der Pflegedienst die Wohnungsinhaberin nicht erreichen konnte sollte die Tür geöffnet werden. Der Versuch dies mit dem Zieh-Fix zu tun scheiterte. Daraufhin wurde die Tür mit Hilfe eines Brecheisens geöffnet. Die Wohnungsinhaberin wurde verletzt in der Wohnung vorgefunden und an den Rettungsdienst übergeben.

#### Jahreshauptversammlung FF Erlensee Am Rathaus

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Erlensee

## Goldenes Brandschutzehrenzeichen für Volker Erdt



*Die beförderten Mitglieder der Feuerwehr Erlensee.*

Erlensee. Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Erlensee konnte Gemeindebrandinspektor Werner Beier von einem arbeitsreichen Jahr berichten. Die beiden Einsatzabteilungen mussten im Jahr 2006 zu insgesamt 192 Einsätzen ausrücken. Diese gliedern sich in 34 Brandeinsätze,

100 Hilfeleistungen, elf Brandsicherheitsdienste, 20 Brandschutz-erziehungsmaßnahmen in Schulen und Kindergärten sowie 27 Fehlalarme und böswillige Alarmierungen.

Gemeindejugendfeuerwehrwart Thomas Wacker konnte von zahlreichen Aktivitäten der beiden Jugendfeuerweh-

ren berichten. Insgesamt hatte die Jugendfeuerwehr Erlensee im Berichtsjahr 39 Mitglieder, davon 33 Jungen und sechs Mädchen. Dies entspricht ei-

nem Zuwachs von sieben Jugendlichen gegenüber dem Jahr 2005.

Folgende Mitglieder wurden nach Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen befördert: zum Feuerwehrmann: Nico Barthel, Christoph Lawrenz, Christian Schmidt; zur Oberfeuerwehrfrau bzw. Oberfeuerwehrmann: Denise Gooding, Julia Reichold, Alexandra Uhrig, Andreas Ochlich, Marcel Spude; zum Hauptfeuerwehrmann: Mathias Cord, Sebastian Herchenröther; zum Löschmeister: Andreas Stein.

Eine besondere Ehrung erhielt der Rückinger Kamerad Volker Erdt. Ihm wurde das goldene Brandschutzehrenzeichen für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst verliehen. Außerdem kann der Hauptfeuerwehrmann Volker Erdt neben seinem aktiven Dienst auch auf über 30 Jahre Vereinsarbeit im Vorstand der Feuerwehr Rückingen zurückblicken.

Quelle: Hanauer Bote vom 4. April 2007

### Erlensees Wehr hat jetzt drei Oberfeuerwehrfrauen

Erlensee. Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Erlensee konnte Gemeindebrandinspektor Werner Beier von einem arbeitsreichen Jahr berichten.

Die beiden Einsatzabteilungen mussten im Jahr 2006 zu insgesamt 192 Einsätzen ausrücken. Beachtlich sei die Erhöhung der Arbeitsstunden um 1362 Stunden gegenüber dem Vorjahr, das ein Plus von 195 Prozent bedeutet. Von den Mitgliedern der Einsatzabteilung wurden 61 Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene absolviert. Insgesamt bezeichnete Werner Beier den Ausbildungsstand der Wehren als gut. Die Feuerwehr Erlensee zählte im Berichtsjahr 109 aktive Mitglieder. Hinzu kommen 22 Mitglieder in den Alters- und Ehrenabteilungen. Ein Höhepunkt im vergangenen Jahr war die Indienstellung des neuen Löschfahrzeuges LF 20. Werner Beier bedankte sich

im Namen aller aktiven Mitglieder bei Bürgermeister Stefan Erb für das stets offene Ohr, wenn es um die Belange der Feuerwehr geht. Er äußerte den Wunsch, auch weiterhin bei den geplanten Anschaffungen zum Schutz der Erlenseer Bürger Unterstützung zu finden. Gemeindejugendfeuerwehrtwart Thomas Wacker konnte von zahlreichen Aktivitäten der beiden Jugendfeuerwehren berichten. Insgesamt hatte die Jugendfeuerwehr Erlensee im Berichtsjahr 39 Mitglieder, davon 33 Jungen und sechs Mädchen. Kreisbeigeordneter André Kavai zeigte sich in seinem Grußwort erfreut über die gute Jugendarbeit. Erlensee habe im Vergleich zu manch anderer Jugendfeuerwehr im Main-Kinzig-Kreis keine Nachwuchssorgen. Bürgermeister Stefan Erb schloss sich dem Dank an. Er betonte, dass mit insgesamt neun Jugendlichen im laufenden Jahr eine beachtliche Zahl in die bei-

den Einsatzabteilungen übernommen werden.

Folgende Mitglieder wurden nach Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen befördert: Nico Barthel, Christoph Lawrenz und Christian Schmidt zum Feuerwehrmann, Denise Gooding, Julia Reichold und Alexandra Uhrig zur Oberfeuerwehrfrau, Andreas Ochlich und Marcel Spude zum Oberfeuerwehrmann, Mathias Cord und Sebastian Herchenröther zum Hauptfeuerwehrmann sowie Andreas Stein zum Löschmeister.

Eine besondere Ehrung erhielt der Rückinger Kamerad Volker Erdt. Ihm wurde das Goldene Brandschutzehrenzeichen für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst verliehen. Außerdem kann der Hauptfeuerwehrmann Volker Erdt neben seinem aktiven Dienst auch auf über 30 Jahre Vereinsarbeit im Vorstand der Feuerwehr Rückingen zurückblicken.



Die beförderten Mitglieder der Feuerwehr Erlensee mit Kreisbeigeordnetem Kavai und Bürgermeister Erb

Quelle: Blickpunkt Erlensee vom 13. April 2007



Gerüstet für neue Hilfeinsätze: Beförderte der Einsatzabteilung mit Gemeinde- und Feuerwehroberhäuptern zusammen mit Bürgermeister Stefan Erb (Vierter von links). Foto: Roersch

## Vorfreude auf Gerätehaus-Umbau

Freiwillige Feuerwehr Erlensee blickt zurück – Ehrungen und Beförderungen auf der Tagesordnung

Erlensee (roe/rb). „Gemeindevorstand und Gemeindevertretung sagen traditionsgemäß wieder Danke“, diesmal für weit über 7000 Stunden ehrenamtliche Tätigkeit und etwa 200 Einsätze“, begrüßte Bürgermeister Stefan Erb die Anwesenden in der Erlenhalle anlässlich der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren Langendiebach und Rückingen.

Der Jahresbericht wurde von Gemeindebrandinspektor Werner Beier verlesen. „Nichts Spektakuläres“, meinte Pressesprecher Jens Schäfer, die detaillierte Aufzählung der ganz normalen Aktivitäten zeugen jedoch von beachtlichem Engagement und Zeitaufwand der Freiwilligen. Zu 34 Brandeinsätzen wurden sie gerufen, 100 Hilfeleistungen waren erforderlich, in Schulen und Kindergärten wurde wie immer Brandschutzerziehung durchgeführt, die Teilnahme an Aus- und Fortbildungslehrgängen war ebenfalls sehr hoch. Zusätzlich durften im Berichtsjahr sämtliche Gerätschaften in den Gerätehäusern gezählt werden, mit dieser Bestandsaufnahme kann die Gemeinde natürlich genauer planen. Besonders erfolgreich waren die Tage der offenen Tür. Großes Interesse zeigten auch die Kleinen, vor allem, als sie beim Thema vorbeugender Brandschutz in den Gerätehäusern selbst einen Löschversuch starten durften. Als echtes Highlight wurde von den Kameraden die Katastrophenschutzübung im September auf dem

Fliegerhorst in Erlensee angesehen. Hier war die Erlenseer Feuerwehr mit vier Fahrzeugen Teil einer Großübung mit mehr als 500 Beteiligten aus dem Main-Kinzig-Kreis und Nachbarkreisen. Von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung übernommen wurden Nico Barthel, Frank Kolb und Christoph Lawrenz.

Jugendfeuerwehrwart Thomas Wacker berichtete von Lehrgängen, Schauübungen, Sammelaktionen, aber auch Ausflüge und Wettkämpfe. Die begehrten Auszeichnungen „Jugendflamme 2“ sowie die Leistungsspange konnten ebenfalls wieder von einigen Mitgliedern entgegengenommen werden und die Truppe wurde um sieben Jugendliche verstärkt.

Darüber freute sich auch der Kreisbeigeordnete André Kavai, der andernorts eher Nachwuchsprobleme bei den Wehren feststellen musste und Kreisbrandmeister Volker Achttert würdigte gleichermaßen die Verdienste der Freiwilligen Feuerwehr mit inzwischen 109 aktiven Helfern und zusätzlich 37 Jugendlichen.

Entzückt sind die Kameraden der Rückinger Wehr, hat doch die Gemeindevertretung beschlossen, die Mittel für die dringend notwendigen Umbaumaßnahmen des dortigen Gerätehauses in diesem Jahr bereitzustellen, außerdem ist ein Kommandowagen in Sicht.

Einen großen Moment erlebte Volker Erdt, als ihm feierlich im Namen des Hessischen Innenministers von Volker Achttert das

Goldene Brandschutzehrenzeichen für seine Leistungen für die Feuerwehr und 40 Jahre Zugehörigkeit in der Einsatzabteilung verliehen wurde. Der Hauptfeuerwehrmann engagierte sich neben seiner Einsatzfähigkeit unermüdlich im Feuerwehrverein. So war er 1972 bis 2001 im Rückinger Vorstand, davon 18 Jahre als Kassierer. Seit März 2005 ist er in den Vorstand zurückgekehrt und blickt damit auf insgesamt mehr als 30 Jahre Vorstandsarbeit zurück. Das Silberne Brandschutzehrenzeichen erhielt er bereits 1993.

Die Einsatzabteilung hatte einige Beförderungen zu vermelden. Zum Feuerwehrmann wurden ernannt: Nico Barthel, Christoph Lawrenz und Christian Schmidt. Als Oberfeuerwehrfrau beziehungsweise Oberfeuerwehrmann dürfen sich jetzt Denise Gooding, Julia Reichold, Alexandra Uhrig, Andreas Ochlich und Marcel Spude bezeichnen. Mathias Cord und Sebastian Herchenröther bekleiden die Funktion des Hauptfeuerwehrmanns und Andreas Stein avancierte zum Löschmeister. Besonders fröhlich wurde es, als Stefan Erb ein großes Paket von den Feuerwehrleuten überreicht wurde. Unter reger Anteilnahme seiner Tischgenossen packte er das Geschenk aus: Ein Feuerwehrhelm mit dem Aufdruck „Bürgermeister“, passend zum Präsent des letzten Jahres, einer Feuerwehrjacke, da das Gemeindeoberhaupt auch bei Ernstfällen an den Orten des Geschehens anzutreffen ist.

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLensee - RÜCKINGEN

---



Fotos: Georg Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Foto: Georg Paulus

26. März

## Verleihung der Ehrenamtscard Gelnhausen

Für ihre Tätigkeit bei der Feuerwehr wurde dem Mitglied Georg Paulus die Ehrenamtscard des Landes Hessen verliehen.



Foto: unbekannt

2. April

## Feuerschein Am Wasserwerk

Am Wasserwerk wurde ein Feuerschein gesichtet, es konnte jedoch kein Feuer gefunden werden.

3. April

## Kleinfeuer Neben L 3268 Richtung Rodenbach

In einem Garten brannte ein kleineres Stück Hecke. Das Feuer wurde mit dem Schnellangriff des LF 20 gelöscht.



Foto: Kevin Paulus

4. April

## Müllcontainerbrand (böswillige Alarmierung) Leipziger Straße

Beim Lidl Markt sollte ein Müllcontainer brennen. Dies stellte sich jedoch als eine böswillige Alarmierung heraus.

13. April

## Brandmeldereinlauf Georg – Büchner – Schule Langendiebacher Straße

Durch Staub bei Renovierungsarbeiten wurde die Brandmeldeanlage ausgelöst. Die Anlage wurde zurückgesetzt.

17. April

## Ölspur Rhönstraße, Taunusstraße, Römerstraße

Die Ölspur, die sich über mehrere hundert Meter erstreckte wurde mit einem Wasser - Schaum Gemisch abgespritzt. In der Rhönstraße wurde eine Öllache mit Ölbindemittel aufgenommen.

22. April

## Fässer in Kinzig Brückenstraße

In der Kinzig sollten, laut Polizei, mehrere Fässer treiben. Dies stellte sich jedoch als große Menge Treibgut heraus. Keine Tätigkeit für die Feuerwehr.



Foto: Kevin Paulus

25. April

## Kleinf Feuer Hauptstraße

Ein unbekannter Täter hatte auf einem Wäscheständer Papier und Pappe entzündet. Das Feuer erlosch noch vor Eintreffen der Einsatzkräfte.



Foto: Kevin Paulus

8. Mai

### Feuer Gaststätte Don Pasquale Rückinger Straße

In der Küche der Gaststätte kam es zu einem Feuer. Beide Ortsteilwehren wurden alarmiert. Langendiebach übernahm die Löscharbeiten, Rückingen stellte einen Sicherungstrupp und belüftete das Gebäude.

9. Mai

### Wasser in Gebäude Carl – Benz – Straße

Bei der Montage einer Wasseruhr durch die Kreiswerke kam es zu einem großen Wasserschaden. In der ersten Meldung hieß es, dass der Keller bis zum Erdgeschoss vollgelaufen war. Es stellte sich jedoch heraus, dass das Wasser von alleine abfloss. Keine Tätigkeit für die Feuerwehr.

21. Mai

## Fangen einer Schlange Bahnhofstraße

Der Gemeindebrandinspektor wurde wegen einer Schlange alarmiert. Beim Versuch diese mit einem Blumentopf zu fangen, wurde sie getötet.

26. Mai

## Amtshilfe für Polizei Kastellstraße

Nach einem versuchten Wohnungseinbruch, sollte für die Polizei eine Tür geöffnet werden.

26. Mai

## Wasser in Gebäude Odenwaldstraße

Nachdem ein Wasserschlauch einer Waschmaschine abgerutscht war, standen zwei Stockwerke des Hauses teilweise unter Wasser. Das Wasser wurde mit zwei I-Saugern beseitigt.

28. Mai

## Streckensicherung Radrennen

Für ein Radrennen mussten von beiden Ortsteilwehren mehrere Straßen gesperrt werden. Des Weiteren wurden das LF 20 und das TLF 20 besetzt.



Foto: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---

2. Juni

## Kleinfeuer L3193 Richtung Neuberg

In den alten Reifeisensilos brannten dort abgelegte Zeitungen. Die Wehr Rückingen wurde auf der Anfahrt abbestellt.

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

2. + 3. Juni

Tag der offenen Tür  
An der Wasserburg



Fotos: unbekannt

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Foto: unbekannt



Foto: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Foto: Kevin Paulus

17. Juni

## Wasser in Gebäude Am Kreuzweiher

Nach einem Wasserrohrbruch stand das gesamte Gebäude unter Wasser. Allerdings waren die einzelnen Wassermengen so gering, dass für die Feuerwehr keine Tätigkeit von Nöten war.

20. Juni

## Brennen mehrere Mülltonnen Langendiebacher Straße

Hinter dem dortigen Fitnessstudio brannten mehrere Mülltonnen. Das Feuer wurde mit dem Schnellangriff des LF 20 gelöscht.



Foto: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLensee - RÜCKINGEN

---

23. Juni

Aktivenabend  
Hauptstraße



Foto: unbekannt

### Frankreichreise



Die Erlenseer Feuerwehrleute bei ihren Kameraden in der französischen Hauptstadt.

Foto: Privat

## Französische Kollegen besucht

Gruppe Erlenseer Feuerwehrleute weilte zum Nationalfeiertag in Paris

**Erlensee (pm/hhs).** Eine Gruppe von 42 Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren aus Erlensee feierte mit den Kollegen der 22. Compagnie der Sapeurs-Pompiers de Paris auf einem Gala-Abend in den Nationalfeiertag der Franzosen.

Ziel der Reise war es, einmal mit französischen Kollegen des Brandschutzes den Gala-Abend der Pariser Feuerwehren zu erleben. Der Reiseveranstalter hat mit einer großen Feuerwache (über 200 Pompiers) im Süden von Paris den Kontakt hergestellt. Der Commandant der Brigade, Capitaine Frederic Le Mansec, begrüßte die Erlenseer Gäste und sprach davon, dass es das erste Mal sei, dass eine ausländische Gruppe sich auf seiner Wache zu Besuch angemeldet hat. Im Namen des Bürgermeisters bedankte sich Horst Elverfeld,

Mitglied des Erlenseer Gemeindevorstandes, für die Einladung, und überreichte einen Wappenteller der Gemeinde. Walter und Katrin Stolper übergaben dem Commandante zur Erinnerung des Besuches der Feuerwehrkameraden aus dem Frankfurter Raum, den Äppelwoi-Bembel mit dazu gehörenden Äppelwoi und Becher, und es wurden auch Abzeichen ausgetauscht. Danach konnte die Wache sowie die Gerätschaften besichtigt werden. Der gemütliche Teil konnte eingeläutet werden. Nach der leiblichen Stärkung wurde dann der Champagner verkostet. Bis kurz vor Mitternacht konnte die Gruppe sich in das bunte Treiben einfügen.

Denn am nächsten Tag galt es, das Schloss Fontainebleau zu besichtigen. Am Nachmittag haben sich die Wagemutigen in das

Gewühl der vielen tausend Menschen am Trovadero, dem Place de la Concorde sowie dem Eiffelturm begeben. Ein Erlebnis für jeden waren das Feuerwerk und die vielen Musikkapellen.

Das Gesamtprogramm wurde mit dem Besuch des Montmatre, einer Seine-Schiffahrt, der großen Stadtrundfahrt mit einem Gang durch das Marais-Viertel und einem Besuch des Kaufhauses La Fayette abgerundet.

Für eine Fahrt auf den Eiffelturm, obwohl die Gruppe bereits am Sonntagvormittag um 9 Uhr vor Ort war, mussten zwei bis drei Stunden Wartezeit angesetzt werden. Somit haben nur einige der Gruppe, den Aufstieg zu Fuß bis zur zweiten Etage des Eiffelturmes als sportliche Ertüchtigung angenommen.

Quelle: Hanauer Anzeiger vom 24. Juli 2007

1. Juli

## Gartenhüttenbrand Am Wasserwerk

Am Wasserwerk brannte eine Gartenhütte in voller Ausdehnung. Das Feuer wurde mit zwei Rohren unter PA gelöscht. Die Wasserversorgung wurde vom nahe gelegenen Wasserwerk aus sichergestellt.



Foto: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLensee - RÜCKINGEN

---



Foto: Kevin Paulus



Foto: Stephan Reichold

1. Juli

### Motorrollerbrand Am Bärensee

Während das Fahrzeug vom Gartenhüttenbrand wieder bestückt wurde, wurde die Wehr Langendiebach zu einem Kleinf Feuer alarmiert. Daraufhin rückte auch ein Fahrzeug von Rückingen aus. Nach längerer Suche wurde ein brennender Motorroller am Bärensee auf Hanauer Seite gefunden. Das Feuer war innerhalb weniger Minuten gelöscht.



Foto: Kevin Paulus

1. Juli

## Ölspur Leipziger Straße

Auf der Rückfahrt vom Motorrollerbrand entdeckten die Einsatzkräfte dass ein Fahrzeug durch den neuen Siemenskreisel gefahren war und sich dabei die Ölwanne aufgerissen hatte. Das ausgelaufene Öl wurde mit einem Wasser - Schaum Gemisch von der Straße entfernt.

4. Juli

## Verkehrsunfall Leipziger Straße

Im Kreisel kam es zu einem Unfall zwischen zwei PKW. Dabei lief Öl aus. Das Öl wurde mit Ölbindemittel aufgenommen.

7. Juli

## Ölauslauf Langendiebacher Straße

Auf dem Parkplatz des REWE Marktes waren kleinere Mengen Öl ausgelaufen. Das Öl wurde mit Ölbindemittel aufgenommen.

13. Juli

### Gartenhüttenbrand Am Wasserwerk

In einer Gartenhütte brannten Einrichtungsgegenstände. Das Feuer wurde bereits vor Eintreffen beider Ortsteilwehren von einem Nachbarn eingedämmt. Die Einsatzkräfte löschten das Feuer und kontrollierten die Brandstelle mit der Wärmebildkamera.

17. Juli

## Brennt Baumaterial Hauptstraße

In der Nacht brannten ca. 40 Rollen Mineralfaserdämmstoff. Die Rollen wurden abgetragen und mit einem Wasser- Schaumgemisch abgelöscht. Anschließend wurden die Überreste mit Schaum abgedeckt.



Foto: Kevin Paulus



Foto: Torsten Paulus

19. Juli

### Notfall Tür versperrt Gartenstraße

Es sollte eine Tür geöffnet werden, da der Verdacht bestand, dass sich die in der Wohnung befindliche Person in einer Notlage befindet, da sie weder auf Klingeln noch Klopfen reagierte. Nach der Öffnung der Tür stellte sich allerdings heraus, dass die betreffende Person nur sehr fest geschlafen hatte.

20. Juli

### Zimmerbrand Westerwaldstraße

In der Küche des Hauses brannte aus unbekannter Ursache der Bereich um den Herd. Das Feuer wurde noch vor Eintreffen der Feuerwehr von den Anwohnern gelöscht. Die Brandstelle wurde mit der Wärmebildkamera kontrolliert und das Gebäude belüftet.



Foto: Georg Paulus



Foto: Kevin Paulus

24. Juli

### Ölauslauf Siemensstraße

Durch einen Defekt verlor ein LKW Öl. Das Öl wurde mit Bindemittel abgestreut und aufgenommen. Weiter wurde die Fahrtstrecke des LKW kontrolliert. Hierbei wurden aber nur sehr geringe Mengen Öl festgestellt, bei denen kein Eingreifen nötig war.

4. August

### Feuer, Menschen in Gefahr Beethovenstraße

Am späten Abend wurden beide Ortsteilwehren, sowie die Wehr Hanau, ein RTW und der Notarzt zu einem Feuer mit Menschen in Gefahr alarmiert. An der Einsatzstelle stellte sich jedoch heraus, dass es sich um eine böswillige Alarmierung handelte.

5. August

## PKW Brand nach Verkehrsunfall Leipziger Straße

In den frühen Morgenstunden kam es im neuen Kreiselpark Leipziger Straße / Siemensstraße zu einem Unfall. Ein PKW überfuhr den Kreiselpark, fuhr anschließend knapp an einer Stahlspundwand der dortigen Baustelle vorbei und kam nach etwa 100m, nachdem mehrere Verkehrszeichen überfahren worden waren, in einem Gebüsch zum stehen. Dabei fing das Fahrzeug Feuer. Die Insassen konnten sich unverletzt aus dem Auto befreien. Die Einsatzkräfte löschten das Feuer und beseitigten ausgelaufene Betriebsstoffe.

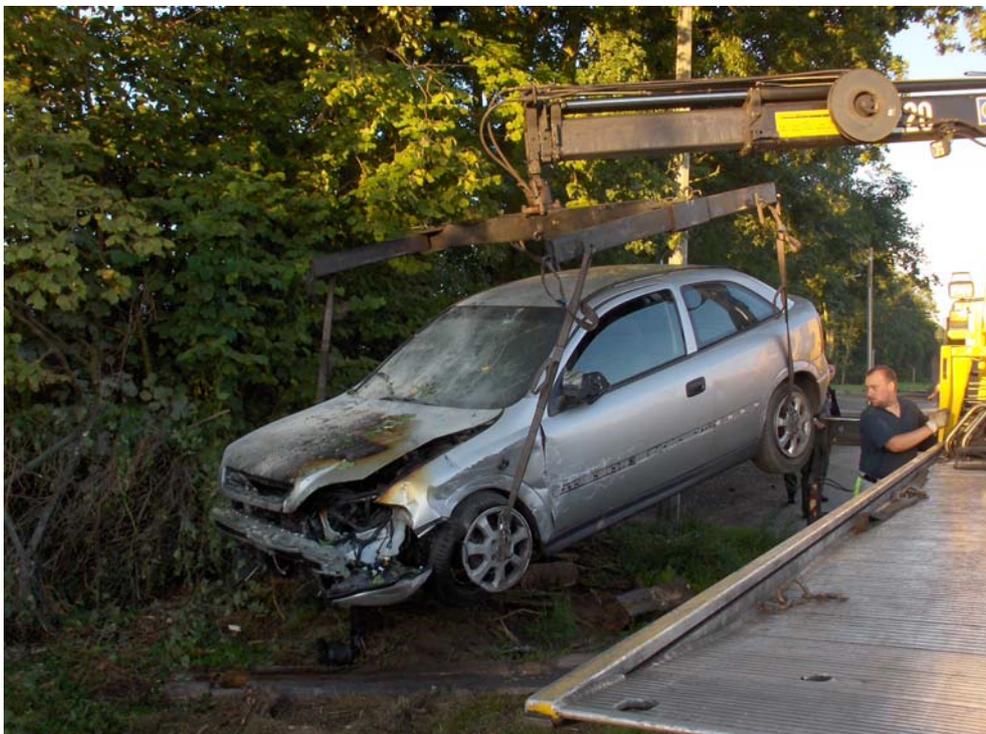


Foto: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Fotos: Torsten Paulus

### Großübung Hammersbach



Alles ist realistisch in Szene gesetzt: Stauend verfolgt das Publikum die Feuerwehr-Großübung.

Foto: Reichert

## Unfälle und Großbrand simuliert

Rund 100 Einsatzkräfte aus 13 Feuerwehren absolvieren ihre jährliche Großübung vor Publikum

Hammersbach (jr/rg). Am Wochenende ging in Hammersbach ganz schön die Post ab: zuerst wurde auf der Hauptstraße in Marköbel ein Gefahrguttransporter beschädigt woraufhin eine unbekannte, giftige Flüssigkeit auslief. Sodann krachte nur wenige Meter weiter ein Auto mit einem Linienbus zusammen wobei mehrere Personen zum Teil schwer verletzt wurden. Zu guter Letzt brach auch noch ein Großbrand in einer Bäckerei aus. Glücklicherweise war diese geballte Serie an Unglücken bloß inszeniert – sie diente der Feuerwehr Hammersbach-Marköbel als Simulation im Rahmen der jährlichen Großübungen. Insgesamt rund 100 Einsatzkräfte aus 13 umliegenden Feuerwehren sowie dem Deutschen Roten Kreuz waren an diesem Abend im Einsatz, um der Öffentlichkeit die Bandbreite der verschiedenen Einsätze vorzustellen.

So ergänzten sich bei der Übung „Gefahrgutunfall“ die Wehren aus Rückingen, Niederissigheim, Butterstadt und Ravolzhausen beim Abdichten des Gefahrgutbehälters und beim Brandschutz. Sehr viel Mü-

he steckte sodann im zweiten Szenario des Verkehrsunfalls. Die realistisch geschminkten Verletzten aus dem Bus waren allesamt Laienschauspieler, die zuvor in einem Kurs gelernt hatten, sich traumatisiert zu verhalten. So stand ein Opfer beispielsweise komplett unter Schock, während ein anderes hysterisch reagierte.

Die Fahrerin des komplett verbeulten Unfallwagens war indes eingeschlossen, sie musste aus ihrem Wagen heraus geschnitten werden. Auch hier ergänzten sich die befreundeten Wehren Altwiedermus, Neuwiedermus, Ostheim und Rüdigheim optimal. Zuletzt stand ein Großbrand in einer Bäckerei mit mehreren verletzten Personen auf dem Programm.

Die Floriansjünger aus Marköbel, Langenbergheim, Langenselbold, Limeshain und Höchst im Odenwald hatten alle Hände voll zu tun mit der Feuerbekämpfung, der Wasserversorgung und der Menschenrettung. Kommentiert für die rund 200 neugierigen Zuschauer wurden die Einsätze vom Kreisbrandmeister des ehemaligen Landkreises Hanau, Friedhelm Riffel.

„In erster Linie geht es uns um die Darstellung der Bandbreite der Feuerwehrearbeit in der Bevölkerung. Darüber hinaus ist eine solche Großübung natürlich auch ein gutes Training für den Ernstfall. Und die Kameraden der verschiedenen Wehren lernen, reibungslos zusammen zu arbeiten“ beschrieb Pressesprecher Volker Schöttner von der Feuerwehr Hammersbach Marköbel das Szenario. In der Planung und Ausarbeitung des Einsatzes steckten mehr als drei Monate Planung. Insbesondere die jungen Zuschauer beobachteten das Geschehen und vor allen Dingen das technische Equipment aufgeregt.

So kam beispielsweise das Löschgruppenfahrzeug 8, ein Erstangriffsfahrzeug mit einer Ausrüstung zur Brandbekämpfung und zur Durchführung von technischen Hilfeleistungen, zum Einsatz. Ferner waren Tanklöschfahrzeuge, die mit ihren Tanks ausreichend Löschwasser zur Verfügung stellen und die als „Puffer“ bis zum Aufbau einer Wasserversorgung von weiter entfernten Entnahmestellen dienen, vor Ort.

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Fotos: unbekannt

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Fotos: unbekannt

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Fotos: unbekannt

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Foto: unbekannt

13. August

## Kleinf Feuer An der Kläranlage

Auf dem Gelände der Kleintierzüchter kam es zu einem kleineren Feuer. Das Feuer wurde von Anwohnern vor Eintreffen der Feuerwehr gelöscht. Für die Einsatzkräfte ergab sich keine Tätigkeit.

13. August

## PKW Brand L 3268 Richtung Hanau



### **Brand im Motorraum sorgt für viel Qualm und Feuerwehr-Einsatz**

Vorbeifahrende Autofahrer glaubten gestern Nachmittag gegen 13.30 Uhr an einen schweren Unfall – zum Glück gab es aber keinen und Personen wurden auch nicht verletzt. Auf dem Autobahzubringer in Erlensee hatte ein älterer VW Golf, offensichtlich aufgrund eines technischen Defekts, im Motorraum angefan-

gen zu qualmen. Der Lenker des Fahrzeuges reagierte geistesgegenwärtig, lenkte das Auto auf die Standspur und alarmierte die Feuerwehr. Die Feuerwehrmänner löschten den mittlerweile in Flammen stehenden Motorraum und räumten anschließend die Unfallstelle in Erlensee sauber auf.

rg/Foto: Paul

Quelle: Hanauer Anzeiger vom 14. August 2007

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

17. August

## Großübung Langenselbold



Fotos: unbekannt

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLensee - RÜCKINGEN

---



Foto: unbekannt

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

19. August

## Kreisfeuerwehrfest Somborn



Fotos: unbekannt

29. August

## Kleinfeuer Feldweg Richtung Langenselbold

Es wurde ein Flächenbrand gemeldet. Die Einsatzkräfte konnten aber kein Feuer feststellen.

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---

1. September

## Großübung Rodenbach



Foto: Julia Reichold

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Fotos: Julia Reichold

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Foto: Julia Reichold



Foto: unbekannt

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Foto: unbekannt

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---

5. September

Übergabe KdoW  
Waldbrunn

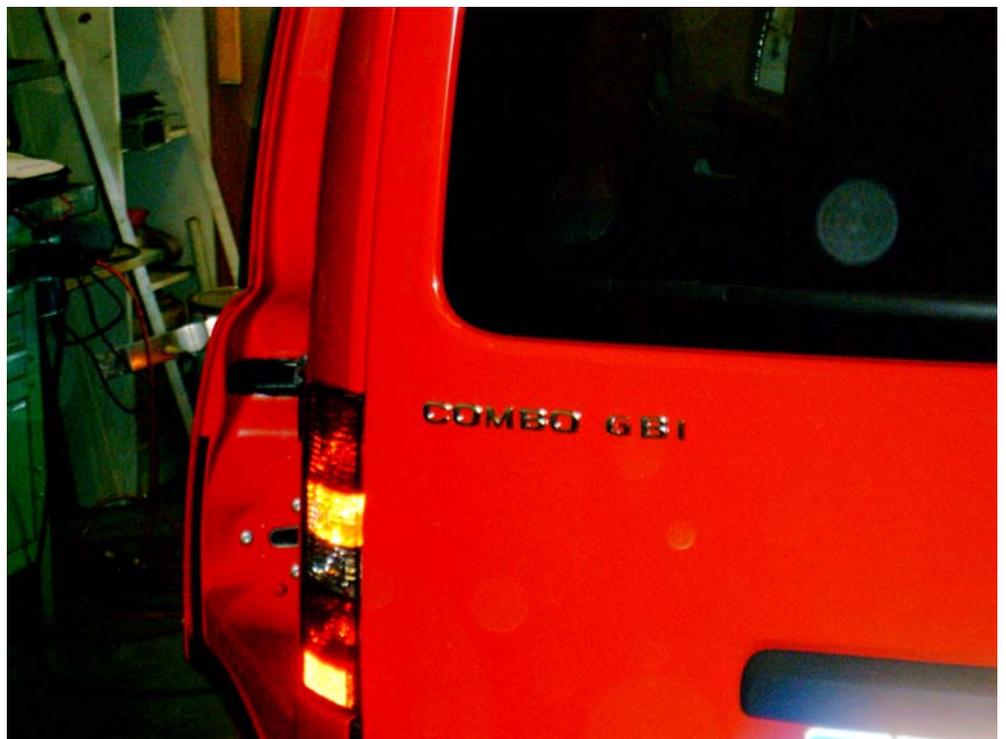


Foto: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Fotos: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

23. September

## Leistungsspanne Schlüchtern



Foto: unbekannt

27. September

### Zimmerbrand Landwehrstraße

Aus unbekannter Ursache kam es in den frühen Abendstunden zu einem Zimmerbrand. Dabei wurde eine Person leicht verletzt. Das Feuer konnte schnell durch mehrere Trupps unter Atemschutz gelöscht werden. Im Einsatz waren die Feuerwehr Erlensee - Rückingen und Erlensee - Langendiebach mit insgesamt 7 Fahrzeugen, Hanau mit einer Drehleiter sowie zwei Rettungswagen des DRK.



Foto: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---

1. Oktober

## Wasser in Gebäude Hanauer Straße

Durch eine Fehlinformation wurden beide Ortsteilwehren alarmiert. Die Wehr Erlensee Rückingen rückte zu diesem Einsatz nicht aus.

2. Oktober

## Jahresabschlussübung Hainstraße

Bei der Übung wurde ein Feuer in einem Keller angenommen, bei dem es mehrere Vermisste gab.



Foto: Melanie Uhrig

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Fotos: Melanie Uhrig

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Fotos: Melanie Uhrig

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

2. Oktober

## Hochzeit Dennis und Kerstin Langenselbold



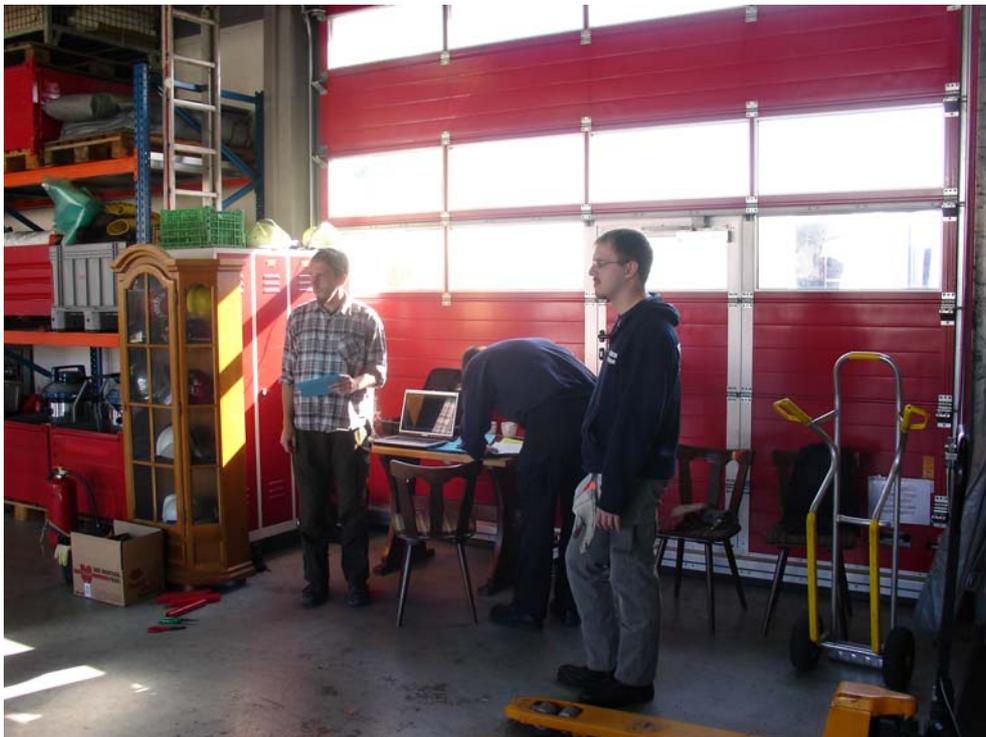
Fotos: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

13. Oktober

## Hauptgeräteprüfung An der Wasserburg



Fotos: Kevin Paulus

28. Oktober

## Kleinfeuer Birkenweg

Im Garten des Anwesens brannte ein Komposthaufen. Das Feuer wurde mit dem Schnellangriff gelöscht.



Foto: Kevin Paulus

4. November

## Verkehrsunfall Leipziger Straße

Ein PKW überfuhr den Kreisel in der Leipziger Straße und verlor daraufhin Öl. Zunächst hielt er auf der dortigen Bushaltestelle an, fuhr aber dann über den parallel verlaufenden Wirtschaftsweg weiter, bis er an einer Absperrung nicht weiter kam.

Das ausgelaufene Öl wurde mit Ölbindemittel abgestreut und aufgenommen.

11. November

## Absicherung Martinsfeuer



Foto: Kevin Paulus

14. November

## Verkehrsunfall K 854 Richtung Langenselbold

Ein PKW kam aus unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab und überschlug sich. Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle und beseitigte ausgelaufene Betriebsstoffe.



Foto: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Foto: Kevin Paulus

15. November

## Verkehrsunfall Leipziger Straße

Ein PKW überfuhr, vermutlich wegen überhöhter Geschwindigkeit, den Kreisel in der Leipziger Straße und kam auf dem parallel zur dieser Straße verlaufenden Feldweg zum stehen. Die Feuerwehr leuchtete die Einsatzstelle aus und beseitigte ausgelaufene Betriebsstoffe.

16. November

## Verkehrsunfall Leipziger Straße

Ein PKW fuhr im Kreisel geradeaus und kam auf der Grünfläche zum stehen. Die Einsatzkräfte nahmen geringe Mengen ausgelaufenes Öl auf.

16. November

## Brandmeldereinlauf Georg – Büchner – Schule Langendiebacher Straße

Aus unbekannter Ursache löste die Brandmeldeanlage der Schule aus. Nach Überprüfung des Gebäudes wurde die Anlage zurückgeschaltet.

19. November

## Ölspur Brückenstr., Leipziger Str., Langendiebacher Str.

Auf einer Länge von ca. 2 km hatte ein Fahrzeug Öl verloren. Das Öl wurde mit Bindemittel aufgenommen.

20. November

## Müllcontainerbrand Kastellstraße

Am Abend brannte ein 1100 l Papiercontainer. Das Feuer wurde mit einem Rohr gelöscht.



Foto: Kevin Paulus

7. - 9. Dezember

### Weihnachtsmarkt Hauptstraße

#### Weihnachtsmarkt rund um die Rückinger Kirche lockte viele Besucher



Erlensee. Mit weihnachtlichen Klängen wurde der Erlenseer Weihnachtsmarkt rund um die evangelische Kirche in Rückingen am letzten Freitag feierlich eröffnet.

Bürgermeister Stefan Erb und Pfarrer Ernst Friedrich Perels begrüßten die Gäste im alten Dorfkern recht herzlich. Bürgermeister Erb stellte die Aussteller der Marktes vor und dankte den

Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und des Bauhofes für ihren Einsatz, besonders dem Fachdienstleiter Bürgerservice, Marc Schilling. Pfarrer Perels ging in seinen Eröffnungsworten auf die Adventszeit ein, die eine Vorfreude auf Weihnachten, aber gleichzeitig auch eine Zeit der Besinnung und der persönlichen Einkehr sein soll. Eine Abordnung des evangelischen Posaunenchores umrahmte die Eröffnung

musikalisch mit adventlicher Musik. Auch am Samstag gestaltete der Posaunenchor gemeinsam mit der Chorgemeinschaft Erlensee und dem Musikverein ein ansprechendes Konzert.

In der evangelischen Kirche bot der evangelische Frauenkreis und die evangelische Frauenhilfe köstlichen selbstgebackenen Kuchen und Torten. Über entsprechende Nachfrage konnten

sich die fleißigen Damen nicht beklagen. Auf dem Markt war für jeden Geschmack was zu finden. Aus zahlreichen Buden duftete es nach Kinderpunsch, Glühwein, heißem Apfelwein und Met. Internationale Köstlichkeiten - von der Thüringer Bratwurst bis zum Döner - dienten als Grundlage für hochprozentige Köstlichkeiten. Weihnachtsdekorationen, Adventsschmuck und ansprechende Bastel-

en wurden selbstverständlich ebenso angeboten. Höhepunkt für die kleinen Besucher war der Besuch des Nikolauses, der am Sonntagmittag seine Runden drehte und für jedes Kind eine kleine Gabe aus seinem Sack zog. Im nächsten Jahr findet der Erlenseer Weihnachtsmarkt - traditionsgemäß im Ortsteile-Wechsel - wieder rund um die evangelische Kirche Langendiebach statt.

Quelle: Blickpunkt Erlensee vom 14. Dezember 2007

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Foto: Kevin Paulus

11. Dezember

## Müllcontainerbrand Brückenstraße

Am Abend brannte an der Grundschule ein kleiner Papiercontainer. Das Feuer konnte schnell mit einem Rohr gelöscht werden.

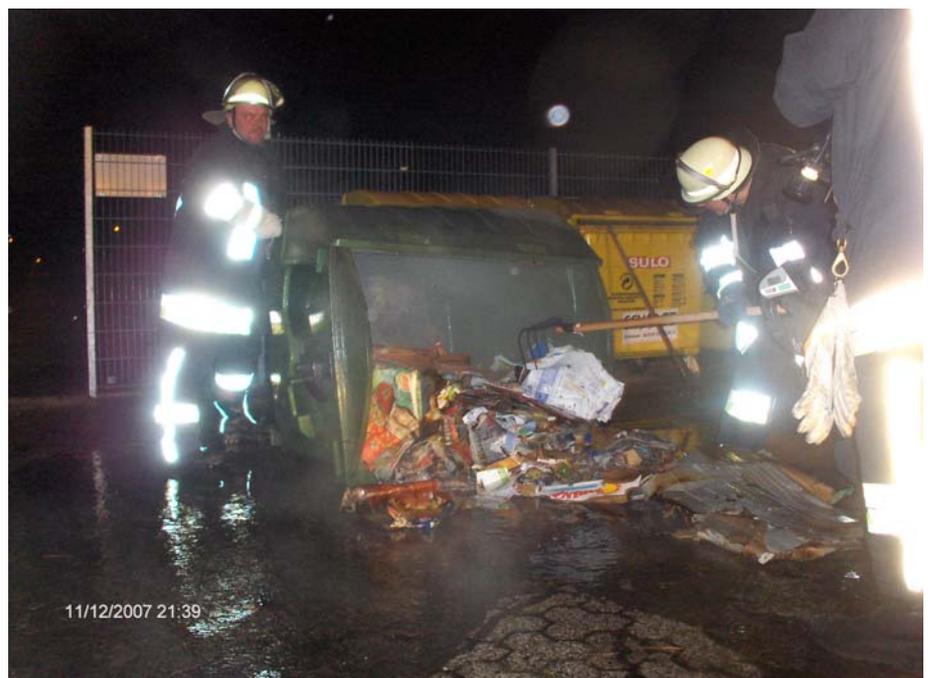


Foto: Werner Beier

11. Dezember

## Müllcontainerbrand Kastellstraße

Wenige Minuten nach dem Feuer in der Brückenstraße brannte in der Kastellstraße ein Papiercontainer. Das Feuer wurde mit einem Rohr gelöscht.



Fotos: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

14. Dezember

## Alarmübung Waldstraße

Angenommen wurde ein Kellerbrand mit Menschen in Gefahr im betreuten Wohnen für Senioren.



Fotos: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---



Fotos: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---

## Übung Höhengsicherung An der Wasserburg



Fotos: Kevin Paulus

# CHRONIK 2007

FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENSEE - RÜCKINGEN

---

## Übung FwdV 3 Obst- und Gartenbauverein



Foto: Kevin Paulus